

Anlage 1 - Erläuterung Fachverfahren

Verfahren	Erläuterung	REF	Anzahl Forderungen pro Jahr	Volumen der Forderungen
ADIS	Forderungsverwaltung der Bibliotheken.	KULT	3.720	143.164,13 €
Baustellen- u. Ereignismanagement	Genehmigung und Berechnung von Sondernutzungen bzw. Sondernutzungsgebühren.	KVR	39.903	13.015.924,01 €
Bestatter	Erstellung von Bestattungskostenrechnungen	RGU	7.200	Keine Erfahrungswerte-Neues Verfahren
Feuerwehr	Gebühren für z.B. Feuerwehreinsätze	KVR	6.738	4.072.384,30 €
FUEWEB	Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit; Bearbeitung Führerscheinanträge	KVR	13.200	240.000,00 €
Grabpflege	Erstellung, Pflege und Rechnungserstellung für Grabpflegeverträge	RGU	Keine Erfahrungswerte-Neues Verfahren	Keine Erfahrungswerte-Neues Verfahren
GRU	Festsetzen der Grundsteuer	SKA	514.000	308.524.595,00 €
GWS	Festsetzen der Gewerbesteuer und Zinsen		286.754	2.369.806.888,12 €
KFZ-CS	Bearbeitung von Versicherungsanzeigen, Mängelanzeigen, Umschreibeaufforderungen bei Fahrzeugverkauf bzw. Umzug und Fällen verkehrsunsicherer Fahrzeuge	KVR	17.802	474.969,00 €
KITA	Abrechnung von Kindertagesstättengebühren	RBS	47.434	51.858.244 €
KKG	Abrechnung/Erhebung von Kosten der erstmaligen ordnungsgemäßen Erschließung und Straßenbaus	BAU	600	1.525.186,49 €
Kolibri	Sollstellung von Mieten, Mietnebenkosten und Pachten.	KOM	128.362	67.719.048,50 €
KVU-Bau	Bescheide für Fahrzeugbeseitigung und -verwertung, Grünanlagen- und sonstige Verstöße.	BAU	2.501	292.745,95 €
KVU-KVR	Erstellung von Bescheiden auf-grund festgestellter Ordnungswidrigkeiten im ruhenden und fließenden Verkehr.	KVR	294.359	3.674.979,46 €
MUKU	Einzug monatlicher Gebühren der Sing- und Musikschulen	RBS	7.003	1.943.747,03 €
NA22SON	Sondernutzungsflächen der LHM für Wertstoffsammelstellen durch externe Unternehmen (Containerstellflächen).	AWM	25	150.000,00 €
Octoware	Erstellung und Verwaltung amtsärztlicher Gutachten;	RGU	3600	Keine Erfahrungswerte-Neues Verfahren
OWI-KVR	Ahndung von Ordnungswidrigkeiten	KVR	22.682	1.765.036,53 €
ProLBK	Fachanwendung zur Unterstützung des Baugenehmigungsverfahrens.	PLAN	14.764	26.494.207,00 €
SCUBU	Festsetzung von Bußgeld bei Schulversäumnissen	RBS	8.595	248.170,18 €
SD	Manuellen Erfassung von Forderungen	SKA	170.291	726.254.684,19 €
SOJA	Abrechnung der wirtschaftlichen Jugendhilfe	SOZ	240	236.224,78 €
SONU-BAU	Buchuchung von Befristeten - und Dauersondernutzungen	BAU	157	4.099,00 €
STRAMUC	Abrechnung der Straßenreinigungsgebühren nach Straßenreinigungssatzung	BAU	102.177	23.474.455,16 €
Tombejo	Friedhofsgebühren	RGU	62.697	13.136.337,94 €
Umw.Info.System	Vorgangsunterstützung im Bereich des anlagenbezogenen Immissionsschutzes.	RGU	840	Keine Erfahrungswerte-Neues Verfahren
WAU	Setzt Hundesteuer, Bußgeld und Gebühren fest	SKA	42.063	3.143.485,58 €
WIM	Verwaltung geförderten und vorübergehenden Wohnraums	SOZ	21.253	3.524.633,38 €
ZWS	Festsetzen der Zweitwohnungssteuer	SKA	20.079	5.289.474,39 €

Anlage 2 - Anbindungsreihenfolge

Verfahren	REF	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Tombejo	RGU	Tombejo										
SD	SKA	SD										
KITA	RBS			KITA								
SOJA	SOZ			SOJA								
ZWS	SKA				ZWS							
MUKU	RBS					MUKU						
GRU	SKA					GRU						
GWS	SKA						GWS					
Bestatter	RGU						Bestatter					
Umw.Info. System	RGU						Umw.Info. System					
Octoware	RGU						Octoware					
Grabpflege	RGU							Grabpflege				
STRAMUC	BAU							STRAMUC				
KFZ-CS	KVR							KFZ-CS				
SCUBU	RBS							SCUBU				
WAU	SKA							WAU				
NA22SON	AWM								NA22SON			
KVU-Bau	BAU								KVU-Bau			
SONU-BAU	BAU								SONU-BAU			
KVU-KVR	KVR								KVU-KVR			
KKG	BAU									KKG		
ADIS	KULT									ADIS		
Baustellen- u. Ereignis- management	KVR									Baustellen- u. Ereignis- management		
ProLBK	PLAN									ProLBK		
WIM	SOZ									WIM		
Kolibri	KOM										Kolibri	
Feuerwehr	KVR										Feuerwehr	
OWI-KVR	KVR										OWI-KVR	
FUEWEB	KVR											FUEWEB
Projekt- Abschluss	SKA											Projekt- Abschluss

Datum: 11.09.2015

Telefon: [REDACTED]

Telefax: [REDACTED]
[REDACTED]

it@M

it@M-WL

Einführung von Public Sector Collection and Disbursement (PSCD) für die Einnahmenbuchhaltung; jährlicher Bericht 2015

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 04084

Stadtkämmerei-GL. [REDACTED]

Sehr geehrte [REDACTED]

it@M stimmt dem o. g. IT-Vorhaben, vorbehaltlich nachfolgender Anpassung, zu.

2.1 Umsetzung PSCD und Anbindung Fachverfahren in 2015, Punkt 2

Nach Einschätzung von it@M kann der Produktivstarttermin 11.01.2016 unter Einsatz der genannten Middleware (SAP PO) gehalten werden.

2.1 Umsetzung PSCD und Anbindung Fachverfahren in 2015, Punkt 3

In der Bekanntgabe wird ausgeführt, dass der Hersteller von MuKu zur Fehlerbehebung nach München anreisen muss. Diese Aussage ist so nicht korrekt. Der Hersteller muss lediglich zu einer eventuellen Fehlerbehebung im Bereich der Schnittstellenanbindung vor Ort sein. Eine zeitliche Verzögerung aufgrund Nicht-Verfügbarkeit des Herstellers ist aus Sicht von it@M nicht zu befürchten. Nach unserer Einschätzung kann auch hier der Produktivstarttermin 11.01.2016 unter Einsatz der genannten Middleware (SAP PO) gehalten werden.

2.4.5 Erneute Umorganisation beim dIKA der Stadtkämmerei und it@M durch Umsetzung des Customizing-Beschlusses

In der Überschrift wird von einer erneuten Umorganisation auch bei it@M gesprochen. Dies trifft nicht zu. Bei it@M / A4 erfolgt auf Basis des Customizing-Beschlusses seit gut einem Jahr der fortgeschrittene Neuaufbau des Serviceteams 'SAP-Fachmodule' (A44). Konkrete Planungen zur Umsetzung des Customizing-Beschlusses laufen unabhängig von PSCD zwischen dIKA SKA, it@M / A4 und dem Projekt CAFM. Für 2016 ist nicht die Pilotierung, sondern die konkrete Umsetzung des Customizing-Beschlusses geplant.

2.4.6 Releasewechsel SAP (Hinweis – ggf. neues Risiko)

Unabhängig von einem Releasewechsel werden wir (it@M und Stadtkämmerei) das SAP-MKRw-System (ERP) in den nächsten ca. 2 - 3 Jahren einer Unicode-Migration unterziehen müssen. Aufgrund der Komplexität dieses Vorhabens ist mit Auswirkungen auf laufende Projekte – so auch auf PSCD – zu rechnen. Planungsdetails bestehen noch keine, sollten aber in 2016 erhoben werden.

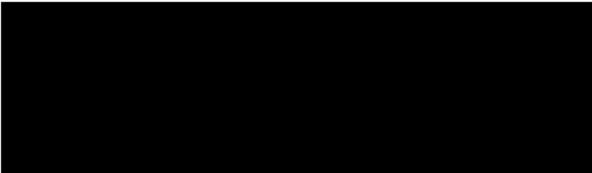
2.2.2 Budget für Projektverlängerung gem. Beschluss vom 17.12.2014 (Vorlage Nr. 14-20 / V 01726)

Die aufgeführten „Kosten it@M“ beinhalten für den Zeitraum Juni und Juli 2015 keinen Ist-Verbrauch, sondern aufgrund der zum Zeitpunkt der Erstellung der Beschlussvorlage fehlenden Abrechnung von it@M an die Stadtkämmerei, nur eine Hochrechnung. Diese Hochrechnung wurde anhand der geleisteten Personenaufwände und der aktuell gültigen Tagessätze erstellt.

Der Stadtrat hat im Dezember 2013 ein Preisbildungsmodell für it@M für die Jahre 2015 bis 2017 genehmigt. Ab 2018 ist die Einführung eines „Preisbildungsmodell 2.0“ seitens it@M geplant. Dies kann zu Preisänderungen – auch für diese Sitzungsvorlage – für die Jahre 2018 ff. führen.

Die Zeitplanung der Umsetzung richtet sich nach den im IT-Vorhabensplan priorisierten IT-Vorhaben. Die im Beschluss genannte Zeitplanung der Vorhabensverantwortlichen wird dabei soweit wie möglich und unter Beachtung der Ressourcen bei it@M berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen



Werkleiter für Verwaltung und Finanzen

Datum: 16.09.2015

Tel.: 233- [REDACTED]

Fax: 233- [REDACTED]

Sachbearbeitung:

[REDACTED]

Netzlaufwerke/daten/04
 ste/047 luk-

Technik/0476 zentrale Anwendungen/0476-01

SAP/MKRw/PSCD/Jahresbericht PSCD 2015.odt

21103

	GL			KaStA	I	II
SID	Gesamtpersonalrat Stadtkämmerer				I/1	II/1
RL/S	17. Sep. 2015				I/2	II/2
Az.					I/3	
Anl.	L	D	R		I/4	

Einführung von Public Sector Colletion and Disbursement (PSCD)
 für die Einnahmenbuchhaltung; jährlicher Bericht 2015

*I per sion an
 KStA - L
 zur Info*

An den
Stadtkämmerer
Herrn Dr. Ernst Wolowicz

*II original an
 GLB
 zum Vorgang*

Sehr geehrter Herr Dr. Wolowicz,

der Gesamtpersonalrat hat sich in der Sitzung am 16.09.2015 mit dem jährlichen Bericht 2015 zur Einführung von Public Sector Colletion and Disbursement (PSCD) für die Einnahmenbuchhaltung befasst und nimmt diesen zur Kenntnis. Besondere Beachtung und Anerkennung im Gremium des Gesamtpersonalrats fand das hohe Engagement und die Leistung der Beschäftigten in diesem Projekt, die trotz der mehr als knappen Personalressourcen die geplanten Meilensteine mit der ausreichenden Qualität erreicht haben.

21103

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

Vorsitzende